



## Medienmitteilung

SCHWEIZER HEIMATSCHUTZ  
PATRIMOINE SUISSE  
HEIMATSCHUTZ SVIZZERA  
PROTECCIUN DA LA PATRIA

Seefeldstrasse 5a, 8008 Zürich

Briefpost:  
Postfach, 8032 Zürich

T 044 254 57 00  
F 044 252 28 70

[www.heimatschutz.ch](http://www.heimatschutz.ch)  
[www.patrimoinesuisse.ch](http://www.patrimoinesuisse.ch)  
[info@heimatschutz.ch](mailto:info@heimatschutz.ch)

PC 80-2202-7

Zeitschrift Heimatschutz/Patrimoine 2/2009

## Chancen und Risiken der Ferienresorts

Zürich, 2. Juni 2009

**Rund 50 touristische Grossprojekte sind in der Schweiz geplant und teilweise bereits gebaut. Welche Chancen bieten diese Ferienresorts? Und mit welchen Risiken ist zu rechnen? Der Schweizer Heimatschutz beschäftigt sich in der neusten Ausgabe seiner zweisprachigen Zeitschrift Heimatschutz/Patrimoine mit diesem höchst aktuellen Thema.**

Eine öffentliche Tagung des Schweizer Heimatschutzes zu touristischen Grossprojekten stiess Anfang dieses Jahres auf grosses Interesse. Die Ausgabe 2/2009 der Zeitschrift Heimatschutz/Patrimoine vertieft die Diskussion und untersucht weitere Aspekte des Themas.

### **Kalte und lauwarne Betten**

Philippe Biéler, Präsident des Schweizer Heimatschutzes, geht der Frage nach, welche rechtlichen Bestimmungen für Zweitwohnungen gelten. Trotz ihrer Mängel sieht er in der Lex Koller das zurzeit einzige rechtliche Instrument gegen die unkontrollierte Verbreitung der kalten Betten. Er hegt Zweifel an Ausnahmebewilligungen wie in Andermatt. Diese bringen wohl – wenn überhaupt – bloss „lauwarne Betten“.

In einem Blick zurück und über die Landesgrenze stellt Architekt Philippe Meier französische Wintersportorte der 60er und 70er Jahre vor. Am Beispiel von Flaine zeigt er ein Überbauungsprojekt in einer ehemals unberührten Gegend in Hochsavoyen, das mittlerweile als Denkmal anerkannt ist. Weitere Berichte der aktuellen Zeitschrift untersuchen den Einfluss von touristischen Grossprojekten auf die Umwelt, die Baukultur und die Tourismuslandschaft der Schweiz.

### **Jahresbericht 2008**

Mit einem ausführlichen Jahresbericht in der Mitte der Zeitschrift dokumentiert der Schweizer Heimatschutz seine zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr. Der Jahresbericht ist als Separatdruck erhältlich und kann auf der Homepage des SHS unter [www.heimatschutz.ch](http://www.heimatschutz.ch) im Format PDF heruntergeladen werden.

### **Für weitere Auskünfte und Fragen:**

Peter Egli, Redaktor, Schweizer Heimatschutz, 044 254 57 00



Die Nummer 2/2009 der Zeitschrift Heimatschutz/Patrimoine geht der Frage nach Chancen und Risiken der Ferienresorts nach. Im Bild eine Überbauung im Wintersportort Flaine in Hochsavoyen von 1965, die mittlerweile als Denkmal gilt. (Bild Archives G. Chervaz)